

EEWärmeG • Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz

Kommentar

von

Thorsten Müller, Dr. Volker Oschmann, Dr. Guido Wustlich, Dr Alexander Milkau, Ruben Müller, Fabian Pause,
Anke Rostankowski, Prof. Dr.-Ing. Patrick Jochum

1. Auflage

[EEWärmeG • Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz – Müller / Oschmann / Wustlich / et al.](#)

schnell und portofrei erhältlich bei [beck-shop.de](#) DIE FACHBUCHHANDLUNG



Verlag C.H. Beck München 2010

Verlag C.H. Beck im Internet:
www.beck.de

ISBN 978 3 406 58503 6

beck-shop.de

Müller/Oschmann/Wustlich
Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz

beck-shop.de

EEWärmeG **Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz**

Kommentar

Herausgegeben von

Thorsten Müller

Ass. jur., Leiter der Forschungsstelle
Umweltenergierecht, Würzburg

Dr. Volker Oschmann

Regierungsdirektor im Bundes-
ministerium für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit, Berlin
Fellow of the Centre for Mining,
Energy and Natural Resources Law
at the University of Western Australia

Dr. Guido Wustlich

Regierungsrat im Bundes-
ministerium für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit, Berlin

Bearbeitet von
den Herausgebern und von

Dr. Alexander Milkau

Richter am Amtsgericht,
Gemünden am Main

Ruben Müller, M.E.S.

Regierungsrat im Landes-
ministerium des Innern und
für Sport, Mainz

Fabian Pause, LL.M. Eur.

Ass. jur., Wissenschaftlicher
Mitarbeiter an der Forschungsstelle
Umweltenergierecht, Würzburg

Anke Rostankowski

Ass. jur., Institut für Klimaschutz,
Energie und Mobilität, Berlin

unter Mitarbeit von

Prof. Dr.-Ing. Patrick Jochum

Beuth Hochschule für Technik, Berlin



Verlag C. H. Beck München 2010

Zitiervorschlag

Wustlich, in: Müller/Oschmann/Wustlich, EEWärmeG, § ... Rn. ...

Verlag C. H. Beck im Internet:
beck.de

ISBN 978 3 406 58503 6

© 2010 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck: fgb · freiburger graphische betriebe
Bebelstraße 11, 79108 Freiburg
Satz: jürgen ullrich typosatz, 86720 Nördlingen

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(herstellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Vorwort

Das Recht der Erneuerbaren Energien hat sich dynamisch entwickelt: Noch vor kurzem ist dieses Rechtsgebiet aufgrund des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) vorrangig aus der Perspektive der Stromerzeugung betrachtet worden. Dagegen hat der Wärmemarkt trotz seiner enormen Bedeutung für die Energieversorgung (40 Prozent des gesamten Endenergieverbrauchs in Deutschland werden nur für die Erzeugung von Raumwärme und Warmwasser verwendet) lange ein „normatives“ Schattendasein gefristet. Trotz vielfältiger Forderungen hat der Gesetzgeber erst im Zuge des IEKP diesem Missstand abgeholfen und das Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) verabschiedet, um die Erfolgsgeschichte des EEG auf dem Wärmemarkt fortzuschreiben. Das Gesetz soll den Anteil Erneuerbarer Energien am Wärmeverbrauch von derzeit ca. 7 Prozent auf 14 Prozent im Jahr 2020 verdoppeln.

Das EEWärmeG unterscheidet sich grundlegend vom EEG. Es setzt andere Instrumente ein und stellt Praxis und Wissenschaft so vor neue Herausforderungen. Dies stellt den Reiz des neuen Gesetzes und gleichzeitig eine Herausforderung für einen Kommentar dar. Hinzu kommt, dass das Gesetz eine vielfältige Diskussion auf Landes- und Kommunalebene angestoßen hat, da es nur einen Teilbereich regelt und im Übrigen den Ländern Regelungsbereiche belässt. Baden-Württemberg ist vorangeschritten; Berlin und das Saarland haben angekündigt, diesem Beispiel zu folgen. Das EEWärmeG setzt daher auch auf die Kraft des Umweltföderalismus. Die Entwicklungen auf Landes- und Kommunalebene sind bereits in die Kommentierung eingeflossen.

Vor diesem Hintergrund versucht der Kommentar, Erfahrungen mit der Förderung Erneuerbarer Energien in den beiden Energiesektoren zusammenzuführen und mit juristischem wie technischem Sachverstand zum Wärmemarkt und zum Baurecht zu bündeln. Für die Kommentierung hat sich mit Frau Ass. jur. Anke Rostankowski, Herrn Richter Dr. Alexander Milkau, Herrn Regierungsrat Ruben Müller sowie Herrn Ass. jur. Fabian Pause, LL.M. und den Herausgebern ein Team aus Ministerialverwaltung, Justiz, universitärer Wissenschaft und beratender Praxis zusammengefunden. Besonderer Dank gebührt Herrn Prof. Dr.-Ing. Patrick Jochum für die ingenieurtechnische Durchsicht. Auch Herrn Dipl.-Ing. Jan Fischer wird für wertvolle Anregungen herzlich gedankt.

Dieser Kommentar ist das Ergebnis eines Arbeits- und Diskussionsprozesses. An der Entstehung der Kommentierungen waren neben den jeweiligen Verfassern auch andere der Autoren beteiligt. Der Kommentar ist daher – im besten Sinne – ein Gemeinschaftswerk. Für Ungenauigkeiten und Irrtümer übernehmen die Herausgeber die Verantwortung. Der Kommentar befindet sich im Wesentlichen auf dem Stand vom Jahresende 2009, die weitere Entwicklung zum EEWärmeG konnte zum Teil noch berücksichtigt werden.

Bei der Redaktion haben Frau Elisabeth Badenhausen, Frau Laura Mathes und Frau Lisa Müller umsichtig und sorgfältig mitgewirkt. Frau Rechtsanwältin Ruth Schrödl hat das Werk auf Seiten des Verlags zuverlässig betreut. Allen Beteiligten danken wir an dieser Stelle sehr herzlich.

Würzburg/Berlin/Perth, April 2010

Thorsten Müller, Volker Oschmann, Guido Wüstlich

beck-shop.de

Vorwort

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	IX
Literaturverzeichnis	XV
Text des Erneuerbaren-Energien-Wärmegesetzes	1
Einleitung	15
Kommentar zum Erneuerbaren-Energien-Wärmegesetz	97

Teil 1. Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Zweck und Ziel des Gesetzes	97
§ 2 Begriffsbestimmungen	119

Teil 2. Nutzung Erneuerbarer Energien

§ 3 Nutzungspflicht	143
§ 4 Geltungsbereich der Nutzungspflicht	178
§ 5 Anteil Erneuerbarer Energien	197
§ 6 Versorgung mehrerer Gebäude	254
§ 7 Ersatzmaßnahmen	267
§ 8 Kombination	320
§ 9 Ausnahmen	327
§ 10 Nachweise	346
§ 11 Überprüfung	360
§ 12 Zuständigkeit	370

Teil 3. Finanzielle Förderung

§ 13 Fördermittel	371
§ 14 Geförderte Maßnahmen	382
§ 15 Verhältnis zu Nutzungspflichten	395

Teil 4. Schlussbestimmungen

§ 16 Anschluss- und Benutzungszwang	413
§ 17 Bußgeldvorschriften	430
§ 18 Erfahrungsbericht	439
§ 19 Übergangsvorschrift	448
§ 20 Inkrafttreten	456

Anhang

I. Gesetz zur Nutzung erneuerbarer Wärmeenergie in Baden-Württemberg (Erneuerbare-Wärme-Gesetz – EWärmeG)	457
	VII

Inhaltsverzeichnis

II. Richtlinien zur Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt	463
Stichwortverzeichnis	491